

Nr. 7. Chöre der Geister Arimans.

I.

Heil unsrem Meister! Herrn der Erd' und Luft!
Auf Wolk' und Welle wandelnd! — Seine Hand
Regiert die Elemente, die
In's alte Nichts sein hoher Wille bannt!
Er athmet — Sturm zerwühlt der Wogen Tanz;
Er spricht — der Donner rollt aus Wolkenflammen;
Er blickt — der Sonnenstrahl flieht seinen Glanz;
Er regt sich — bebend bricht die Welt zusammen!
Vulkane spriessen seinem Fusstritt auf;
Pest ist sein Schatten; durch der Himmel Gluth
Herolden die Kometen seinen Lauf;
Planeten brennt zu Asche seine Wuth,
Ihm opfert Krieg auf blutigem Altar;
Ihm zollt der Tod; das Leben ist ganz sein,
Bringt ihm endlose Todeskämpfe dar: —
Sein ist der Geist in einem jeden Sein!

II.

Wirf in den Staub dich, den verdammten Staub,
Geburt der Erde, oder Schlimmes fürchte!

III.

Zermalmt den Wurm,
Zertrümmert ihn in Stücken!

Nr. 8. Beschwörung der Astarte. (Melodram.)

„ 9. Manfred's Ansprache an Astarte. (Melodram.)

Dritte Abtheilung.

Nr. 10. Monolog Manfred's. (Melodram.)

„ 11. Abschied von der Sonne. (Melodram.)

„ 12. Manfred's Tod. (Melodram und Klostersgesang aus der Ferne.)

Requiem aeternam dona eis!
Et lux perpetua luceat eis!

Einlass 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

10. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 21. December 1899.

Ouverture zu »Ruy Blas« von MENDELSSOHN BARTHOLDY. Arie (»Sweet bird«) mit obligater Flöte aus »L'Allegro, il Pensieroso ed il Moderato« von HÄNDEL. Concert für Violine und Violoncell von BRAHMS. Arie (»L'amerò, sarò costante«) mit obligater Violine aus »Il re pastore« von MOZART. Symphonie (Ddur, Nr. 2 der Breitkopf & Härtel'schen Ausgabe) von HAYDN. Gesang: Frau *Melba* aus London. Violine: Herr Concertmeister *Berber*. Violoncell: Herr Professor *Klengel*. Flöte: Herr *Schwedler*

Zur gefälligen Beachtung.

Im Interesse der Zuhörer ist das Betreten und Verlassen des Saales während der Ausführung der Musikstücke untersagt.

Die Gewandhaus-Concertdirection.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.